

1G|n

Johannes Gutenberg-Universität Mainz · D-55099 Mainz FB 05: Philosophie und Philologie · Philosophisches Seminar

Herrn Akademischen Direktor Dr. Thomas Berger FB 01/Katholische Theologie im Haus

Herrn Subregens Pfarrer Markus Lerchl Bischöfliches Priesterseminar St. Bonifatius Augustinerstr. 34 55116 Mainz

Lehrangebot im Fach Philosophie für den Studiengang Katholische Theologie (Diplom bzw. Kirchliches Examen und Magister/Magistra Theologiae)

Sehr geehrter Herr Dr. Berger, sehr geehrter Herr Pfarrer Lerchl,

zum Sommersemester 2012 haben die letzten Studierenden das Studium der Katholischen Theologie mit dem Ziel des Diploms (bzw. des entsprechenden Kirchlichen Examens) aufgenommen, während zum kommenden Wintersemester 2012/13 der neue Studiengang "Magister/Magistra Theologiae" anlaufen wird.

Das Lehrangebot im Fach Philosophie muss deshalb schrittweise vom alten auf den neuen Studiengang umgestellt werden.

(1) Dies betrifft insbesondere den **Zyklus der Vorlesungen** (bzw. der die Vorlesungen ersetzenden Seminare) mit den jeweils ergänzenden Kolloquien **in den vier Teilgebieten der Theoretischen Philosophie** (Metaphysik, Naturphilosophie, Erkenntnistheorie, Anthropologie), die bislang in den ersten Studiensemestern zu belegen sind und für die es (in Gestalt der Vorlesung "Die Frage nach der Welt im Ganzen", die künftig immer im Sommersemester angeboten werden wird) nur im weiteren Sinn eine Entsprechung im neuen Studiengang "Magister/Magistra Theologiae" gibt.

Diese Vorlesungen, Seminare und Kolloquien werden deshalb letztmalig in den kommenden beiden Semestern angeboten werden, und zwar

## (a) im Wintersemester 2012/13

neben der Vorlesung "Philosophische Ethik (I)", die auch im neuen Studiengang vorgesehen ist und deshalb künftig unverändert in jedem Wintersemester angeboten werden wird, je ein die Vorlesung ersetzendes Seminar (mit Kolloquium) in den Teilgebieten Naturphilosophie und Erkenntnistheorie;

Fachbereich 05 Philosophie und Philologie

Philosophisches Seminar Arbeitsbereich Philosophie des Mittelalters

Vertreter der Professur: PD Dr. Stephan Grotz

Johannes Gutenberg-Universität Mainz 55099 Mainz

Besucheradresse: Philosophicum Jakob-Welder-Weg 18 Raum 00-508

Tel.: +49(0)6131/39-22264 Fax: +49(0)6131/39-20889 grotz@uni-mainz.de

www.uni-mainz.de www.philosophie.uni-mainz.de

Mainz, 15. Juni 2012

Sekretariat des Arbeitsbereichs:

Marc Riegel Tel. +49(0)6131/39-22925 sekretariat.dreyer@uni-mainz.de



## (b) im Sommersemester 2013

eine Vorlesung im Teilgebiet **Metaphysik** sowie ein die Vorlesung ersetzendes Seminar im Teilgebiet **Anthropolo- gie** (jeweils mit Kolloquium).

Auf diese Weise ist sichergestellt, dass auch Studierende, die zum laufenden Sommersemester 2012 das Studium aufgenommen, bislang aber keines der Teilgebiete der Theoretischen Philosophie gehört haben, den Zyklus vollständig absolvieren können.

- (2) Für den neuen **Studiengang "Magister/Magistra Theologiae"** wiederum gilt hinsichtlich des durch den Arbeitsbereich Philosophie des Mittelalters des Philosophischen Seminars bereitzustellenden Lehrangebotes (Veranstaltungen in den Modulen 5, 14, 19, 15a/23a/23b), dass
- (a) die **Vorlesung** "Die Frage nach der Welt im Ganzen" künftig stets im Sommersemester, die Vorlesung "Philosophische Ethik (I)" (M5) stets im Wintersemester angeboten werden wird;
- (b) den **Übungen** in den Modulen 5, 14 und 19 Proseminare (M5, M14) bzw. Hauptseminare (M14, M19) aus dem Lehrangebot des Arbeitsbereichs entsprechen, in denen in diesem Fall jedoch keine *qualifizierte* Seminarleistung (im Sinn von §5(4) der Prüfungsordnung) zu erbringen ist, wobei
- (c) die regelmäßig (als Pro- oder Hauptseminar) anzubietende Übung des Moduls 14 im Vorlesungsverzeichnis eigens ausgewiesen werden wird, die Studierenden im Übrigen aber aus dem Angebot zur jeweiligen Veranstaltungsart frei wählen können.
- (d) Dies gilt auch für das **Proseminar** in Modul 5 und die **Seminare** in den Modulen 15a, 23a und 23b mit der Maßgabe, dass
- das Proseminar in Modul 5 (wie die Übung dieses Moduls, s. unter [b]) aus den angebotenen Proseminaren,
- das Seminar in Modul 15a (wie die Übung des Moduls 19, s. unter [b]) aus den angebotenen Hauptseminaren
- und die Seminare in den Modulen 23a und 23b aus den angebotenen Oberseminaren
- zu wählen sind. Im Vorlesungsverzeichnis wird eine entsprechende Zuordnung vorgenommen werden.

Ich bitte Sie, die betroffenen Studierenden in geeigneter Weise über diese Regelungen zu informieren.

Herr Dr. Dr. Seit, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Arbeitsbereich für Philosophie des Mittelalters, steht Ihnen und den Studierenden selbstverständlich jederzeit für Rückfragen zur Verfügung.

Mit bestem Dank für Ihre Unterstützung und freundlichen Grüßen

gez. PD Dr. Stephan Grotz Vertreter der Professur

Für die Richtigkeit

or. Stefan Seit

Wissenschaftlicher Mitarbeiter